

Meine Sinne

Beitrag von „Conni“ vom 22. Januar 2004 21:36

Ich hab das mal am Ende der 2. Klasse als Stationslernen (in Kleingruppen) gemacht:

Ein Geräuschmemory: Immer 2 Kleinbildfilmdosen (gibts z.B. in manchen Drogerien oder Fotogeschäften, wo die Leute sie in sonen Extrabehälter zum Entsorgen werfen) mit gleichen Sachen füllen: Nüsse, Reis, Hirse, Nägel... Unterschiedliche Geräusche. Die Kinder müssen die gleichen finden.

Gerüche-Raten: Selbige Dosen, Watte rein, ätherische Öle draufgeträufelt. (Ich würde sie beim nächsten mal verdünnen, z.B. mit einem neutralen Speiseöl. Sesamöl ist z.B. neutral vom Geruch her, da es den Kids zu stark war.) Orangenöl, Zitrone, achja, dann hatte ich noch Zimt in neutralem Öl gelöst und in eine Dose getan und Vanille-Backaroma. Das 5. weiß ich nicht mehr.

Geschmackstest: Verschiedene Lebensmittel, die Kinder lassen sich gegenseitig (z.B. paarweise) kosten mit verbundenen Augen und müssen raten. Ich hatte Banane, Vollkornbrot, Rosinenbrot, Apfel und Kohlrabi. Der Kohlrabi war sehr schwer, hat keiner rausbekommen.

Sehtest: Gabs in einem unserer Bücher glaub ich, hab ich kopiert, an die Tür gehängt. 3 Meter abgemessen und die Kinder konnten "Augenarzt / Optiker" spielen.

Man könnte noch "optische Täuschungen" ergänzen vielleicht. Und das Niveau etwas erhöhen, mehr lesen und schreiben in Klasse 3 / 4.

Gruß,
Conni